

# PRESSEMITTEILUNG

## PRESSEMITTEILUNG

Naturschutzpolitik

Nr. 163/2008 vom 29. April 2008

### **Herlich Marie Todsne-Reese: Landesregierung hat Schlimmeres verhindert**

Zufrieden äußerte sich die naturschutzpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Herlich Marie Todsne-Reese, zum jüngsten Schreiben der EU-Kommission über zusätzliche Gebietsforderungen im Zusammenhang mit der Ausweisung von EU-Vogelschutzgebieten.

„Es ist ein großer Erfolg der Landesregierung und besonders des Umweltministers Dr. Christian von Boetticher. Allen Unkenrufen – auch denen des Koalitionspartners - zum Trotz hat es sich als richtig erwiesen, von einer 1:1 Umsetzung der EU-Richtlinie auszugehen und sich durch Ausweisung einer möglichst kleinen Gebietskulisse von „unten“ der Zielvorstellung der EU-Kommission zu nähern“, so Todsne-Reese. Eindrucksvoll habe sich bestätigt, dass die von der rot/grünen Vorgänger-Regierung und dem grünen Umweltminister ursprünglich geplante Gebietskulisse deutlich überzogen gewesen sei. Immerhin gebe sich die EU jetzt, sowohl bei Eiderstedt als auch in der Eider-Treene-Sorge-Region, mit deutlich weniger als der Hälfte der überdimensionierten grünen Vorplanungen zufrieden.

„Jetzt geht es vor allem darum, möglichst zeitnah die konkreten Forderungen der EU-Kommission zusammen mit den Betroffenen vor Ort umzusetzen“, erklärte Todsne-Reese abschließend.